

50. ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring vom 26. – 29. Mai 2022:

BMW Legendenrennen am Nürburgring

„Das war eine großartige Erfahrung, einer von diesen Jungs zu sein. Es war wirklich ein Rennen der Legenden. Es war eine Ehre, mit ihnen dieses Rennen auszutragen. Das ist etwas, das man für den Rest seines Lebens im Herz trägt“, sagt Rennsieger Bill Auberlen am Samstagnachmittag.

Anlässlich des 50-jährigen Geburtstags der BMW M GmbH fand an diesem Wochenende das BMW M Race of Legends auf dem Grand Prix Kurs des Nürburgrings statt. Hier trafen gleich zwei Jubiläen aufeinander: 50 Jahre BMW M und die 50. Auflage des 24-Stunden-Rennens auf dem Nürburgring. Um das zu feiern, veranstaltete die BMW M GmbH ein außergewöhnliches Rennen: das BMW M Race of Legends. Elf BMW Rennsportlegenden, die den Motorsport geprägt und bedeutende Erfolge für BMW erfahren haben, fuhren in einem 30-minütigen Rennen in identischen BMW M2 Racing auf der Grand-Prix-Strecke gegeneinander.

An den Start gingen: Dirk Adorf (DE), Bill Auberlen (USA), Johnny Cecotto (VEN), Eddie Cheever (USA), Harald Grohs (DE), Olaf Manthey (DE), Jochen Mass (DE), Arturo Merzario (IT), Steve Soper (UK), Eric van de Poele (BEL) sowie der BMW Motorsportchef Franciscus van Meel (NL). S.K.H. Prinz Leopold von Bayern (DE) konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht am Rennen teilnehmen.

Nach dem Qualifying am Freitag wurde das Feld von hinten aufgerollt und startete im Reverse-Grid-System. Auf der Poleposition stand mit Jochen Mass der langsamste Pilot des Qualifyings. Doch bereits in der ersten Kurve lag Harald Grohs im BMW M2 Racing vorne. Nachdem sich Manthey, Van de Poele und Adorf in Turn 1 trafen, kam der Einsatz für das Safety-Car. Für van de Poele endete das Rennen an dieser Stelle.

Hinter dem Safety-Car liegen Grohs, Soper und Cecotto auf den Podiumspositionen, während Olaf Manthey die Box angelaufen hat, um den lädierten Kotflügel richten zu lassen. Grüne Flagge und in der ersten Kurve geht Soper vorbei und liegt jetzt vor Grohs und Cecotto in Führung. Dirk Adorf arbeitet sich recht rustikal nach vorne, das kostet Cheever einen Reifen und bedeutet das Aus für den US-Amerikaner.

ADAC Nordrhein Sportpresse
Pro Motion GmbH
Graseggerstraße 113 · 50737 Köln

Telefon +49 221 957434-84
E-Mail media@24h-rennen.de
akkreditierung@24h-rennen.de

Internet www.24h-rennen.de
Mediaseite www.24h-media.de

An der Spitze duellieren sich jetzt Soper und Auberlen um die Führung. Ein tolles Duell, das Auberlen für sich entscheidet. Anfang der zehnten Runde zieht Cecotto wieder an Grohs vorbei und übernimmt Rang drei. Cecotto ist auf dem Weg nach vorne und setzt jetzt den zweitplatzierten Soper unter Druck. In der letzten Kurve zeigt Soper nerven und rauscht durch die Wiese. Damit ist der Weg frei für Cecotto, der sich Rang zwei sichert.

Bill Auberlen gewinnt das spektakuläre BMW Legenden Rennen vor Johnny Cecotto und Steven Soper. Johnny Cecotto: „Es war super, ein sehr harter Fight mit Steve, und auch mit Bill war es heiß mit einigen Berührungen. Ich habe jetzt ein großes Lächeln im Gesicht – das war fantastisch.“

Und auch der BMW Motorsportchef, Franciscus van Meel, zeigt sich nach dem Rennen sehr zufrieden: „Es war komplett irre mit tollen Fights und strahlenden Siegern. Die Power des Rennens hat sich bereits in der ersten Kurve gezeigt. Ein absolut tolles Rennen und ich bin sehr glücklich, dabei gewesen zu sein.“